

## Veranstaltungsort

**Forum und Schulungszentrum T-Mobile**  
Landgrabenweg 151  
53227 Bonn  
(Parkplätze u Parkhaus vorhanden,  
Bushaltestelle vor der Türe, S-Bahn 5 Fußminuten)

## Veranstalter

Hausarztpraxis Dr. med. Küster, Bonn-Bad Godesberg /  
Schmerzzentrum DGS Bonn-Bad Godesberg der  
Deutschen Gesellschaft für Schmerztherapie e.V.

Deutsche Schmerzliga e.V.

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
verehrte Teamassistentinnen,  
verehrte Mitglieder weiterer Heilberufe,**

*in kaum einem anderen Gebiet der Medizin hat es in den vergangenen Jahren eine derart rasante Entwicklung in Forschung und Therapiemöglichkeiten gegeben wie in der Diagnostik und Therapie chronischer Schmerzen.*

*Es genügt nicht, dass „Schmerztherapie“ in aller Munde ist oder als Marketinginstrument einiger Krankenkassen verwendet wird. Entscheidend sind das Wissen und die Aktualität, die sich hinter diesem Begriff verbergen, sowie das Vermögen der Ärzte, dies auch praktisch in ihrer Arbeit mit Patienten umzusetzen.*

*Dabei spielt natürlich auch die Weiterentwicklung der Schmerztherapie in einem sich wandelnden Gesundheitssystem eine entscheidenden Rolle.*

*Ich möchte daher auch mit dem nun mittlerweile 3. Bonner Schmerztag, die Teilnahme ist wieder kostenfrei, erneut die Verknüpfung von Grundlagenforschung zur Klinik (und Praxis) aufzeigen und einen Beitrag leisten, neuestes Wissen zu vermitteln.*

*Ganz besonders wichtig ist mir dabei, Mitglieder unserer Teams und der Heilberufe, mit denen wir tagtäglich eng zusammenarbeiten, in die Vorträge, Fortbildungen und Kurse einzuladen. Nur gemeinsam im Team aller Beteiligten, können wir Entscheidendes zu Gunsten unserer gemeinsamer Patienten bewegen,*

*Ich freue mich auf eine anregende und interessante Veranstaltung und grüße Sie herzlich*

*Ihr*

*Dr. med. Michael Küster*

## Freitag, 16. Januar 2009

Durch den Nachmittag / Abend führt Sie  
Dr. med. **Susanne Holst**,  
ARD-Fernsehmoderatorin  
(u.a. Tagesschau/Tagesthemen) und Ärztin.



● **Ab 14.15 Uhr**  
Pressekonferenz

● **ÖFFENTLICHES FORUM FÜR PATIENTEN**

16.00 - 18.00 Uhr  
**Expertenrat bei Schmerzen**

Moderation: Dr. med. **Marianne Koch**,  
Tutzingen



18.20 - 19.10 Uhr  
● **Erfahrungsbericht einer Betroffenen**

**Sophie van der Stap**  
Patientin, Autorin des Bestsellers  
**„Heute bin ich blond.  
Das Mädchen mit den neun Perücken“**

Lesung und Gespräch mit Dr. Susanne Holst  
anschließend Buchsignierung in der Eingangshalle



## Samstag, 17. Januar 2009

● **FORUM FÜR KOPFSCHMERZ-PATIENTEN**

11.30 - 12.45 Uhr  
**Migräne und andere Kopfschmerzformen**  
Dr. med. Astrid Gendolla  
Neurologin, Schmerztherapeutin, Psychotherapeutin,  
Schmerzzentrum DGS Essen i.G.,  
ehem. Leiterin Westdeutsches Kopfschmerzzentrum

## Samstag, 17. Januar 2009, Teil A (Vorträge)

Durch den Tag führt Sie  
Dr. med. **Susanne Holst**,  
ARD-Fernsehmoderatorin  
(u.a. Tagesschau/Tagesthemen) und Ärztin.



**FORTBILDUNG FÜR ÄRZTE UND DEREN  
TEAM SOWIE ANDERE HEILBERUFE**

09.10-09.25 Uhr, **Plenum**

**ERÖFFNUNG**

**Begrüßung der Gäste  
Ansprache der Schirmherren**

**VORTRÄGE**

**Plenum / Forum T-Mobile**

09.10 – 09.30 Uhr

**Eröffnung und Grußworte der Schirmherren**

09.30 – 10.00 Uhr

● **Schmerztherapie - so individuell wie  
die Patienten?**

Dr. med. Gerhard Müller - Schwefe  
Schmerztherapeut, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Schmerz-  
therapie (DGS), Schmerzzentrum DGS Göppingen

10.00 – 11.00 Uhr

● **Chronischer Rückenschmerz  
Können wir uns Schmerztherapie noch leisten?**

PD Dr. med. Michael Überall  
Direktor des Instituts für Qualitätssicherung in Schmerztherapie und  
Palliativmedizin e.V., Nürnberg; Vizeprärs. DGS

und

Dr. med. Michael Küster  
Schmerztherapeut Bonn Bad Godesberg, Vorstandsmitgl. DGS,  
Vize-Direktor des Instituts für Qualitätssicherung in Schmerztherapie  
und Palliativmedizin e.V., Bonn

11.00 – 11.20 Uhr

**PAUSE**

**BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

11.20 – 11.50 Uhr

● **Neuestes aus der Endocannabinoidforschung**  
Professor Dr. med. Walter Zieglgänsberger  
Schmerzforscher, Max-Planck-Institut, München

11.50 – 12.20 Uhr

● **Neue Entwicklungen in der Migräne- und  
Kopfschmerztherapie**

Professor Dr. med. Hartmut Göbel  
Chefarzt der (Kopf-)Schmerzambulanz Kiel, Schmerzzentrum DGS Kiel

12.20 – 12.50 Uhr

● **Traditionelle NSAR vs. Coxibe - wie  
gut kehren neue Besen ?**

Professor Dr. med. Ulf Müller - Ladner  
Lehrstuhl für Innere Medizin mit Schwerpunkt Rheumatologie,  
Justus-Liebig Universität Giessen

12.50 – 13.10 Uhr

**PAUSE**

**BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

13.10 - 14.00 Uhr

● **Schmerztherapie in der Palliativmedizin**

Professor Dr. med. Friedemann Nauck  
Direktor der Klinik für Palliativmedizin Universität Göttingen

**14 Uhr VERANSTALTUNGSENDE mit  
kleinem Umtrunk und Mittagessen**

## Schirmherren des Bonner Schmerztag

Dr. Volker Kregel  
Stadtdirektor Bonn

Hans-Dietrich Genscher  
Bundesaußenminister a.D.

Dr. Thomas de Maizière  
Kanzleramtsminister u. Bundesminister  
für Besondere Angelegenheiten

## Besondere Hinweise / Weitere Veranstaltungen des Regionalen Schmerzzentrums Bonn-Bad Godesberg

**Frühjahr 2009 in Essen**

Feierliche **Eröffnung** des Regionalen **Schmerzzentrums DGS  
Essen**, Leiterin Dr. med. Astrid Gendolla, Schwermannstr. 6,  
45257 Essen

**6./7. 3. 2009 in Bonn**

**Manualtherapeutischer Untersuchungskurs**  
HWS und Nacken-Schulterbereich mit  
Dr. W. Bartel und Dr. Michael Küster  
Regionales Schmerzzentrum DGS Bonn – Bad Godesberg

**20.-24. 5. 2009 und 10.-19. 6. 2009 in Kevelaer**

**Curriculum Palliativmedizin Modul II u. III**  
Gemeinsamer 80-Std. Kurs zur Erlangen der Qualifikation der  
Regionalen Schmerzzentren DGS Kevelaer und Bonn-Bad  
Godesberg

**September 2009 in Bonn**

**Manualtherapeutischer Untersuchungskurs**  
LWS und Hüft-Beckenbereich mit  
Dr. W. Bartel und Dr. Michael Küster  
Regionales Schmerzzentrum DGS Bonn – Bad Godesberg

**12.-18. 10. 2009 in Kevelaer**

**Curriculum Palliativmedizin Grundkurs und Modul I**  
Gemeinsamer 80-Std. Kurs zur Erlangen der Qualifikation der  
Regionalen Schmerzzentren DGS Kevelaer und Bonn-Bad  
Godesberg